Zeitschrift: NIKE-Bulletin

Herausgeber: Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung

Band: 19 (2004)

Heft: 1: Bulletin

Buchbesprechung: Publikationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

publikationen

Monographien

Amt für Denkmalpflege des Kantons Thurgau (Hrsg.)
Albert Knoepfli – erster Denkmalpfleger des Kantons Thurgau

Denkmalpflege im Thurgau. Band 5. Frauenfeld, Huber, 2003. 160 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 48.–. ISBN 3-7193-1340-9

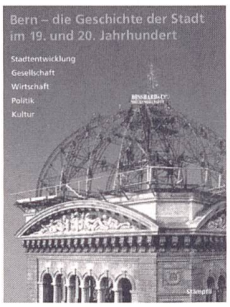
Der Sonderband ist einer Persönlichkeit gewidmet, die die Thurgauer Kulturlandschaft stark mitgestaltet hat: dem 2002 verstorbenen Prof. Dr. h.c. Albert Knoepfli. 1945 zum Inventarisator der Kunstdenkmäler berufen, prägte Knoepfli in den 1950er Jahren den Heimatschutz mit, baute das Amt für Denkmalpflege auf, war Museumskonservator und Autor von nicht weniger als vier Kunstdenkmäler-Bänden. Knoepflis Engagement beschränkte sich nicht auf den Kanton Thurgau: Als Gründer und Leiter des Instituts für Denkmalpflege an der ETH Zürich war er im In- und Ausland ein gefragter Fachmann.

Den Mittelpunkt dieser Publikation bilden ein bisher unveröffentlichter Aufsatz Knoepflis zum rekonstruierenden Wiederaufbau der Kirche St. Ulrich in Kreuzlingen sowie ein umfassendes Schriftenverzeichnis seines Gesamtwerkes – es zählt knapp 900 Titel! Eingeleitet wird der Band durch einige Essays, die Albert Knoepfli privat und an der Arbeit zeigen.

Anna Bähler, Robert Barth, Susanna Bühler, Emil Erne, Christian Lüthi
Bern – die Geschichte der Stadt im 19. und 20. Jahrhundert
Stadtentwicklung, Gesellschaft, Wirtschaft, Politik, Kultur

Bern, Stämpfli, 2003. 420 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, Karten, Tabellen und Grafiken. Fr. 48.–. ISBN 3-7272-1271-3

Erstmals liegt eine Gesamtschau zur Stadtberner Geschichte von 1798 bis zur Gegenwart vor. Sie zeigt die Stadtentwicklung, geht den Akteurinnen und Akteuren in Politik und Wirtschaft nach, breitet die reichhaltige Palette kultureller Ereignisse aus und zeichnet das Bild einer bunt gemischten Einwohnerschaft.



Der mit vielen – auch unveröffentlichten – Bildern angereicherte Band gründet auf umfangreichen Recherchen. Geschaffen hat diese Stadtgeschichte, die sich an ein breites Publikum wendet, ein Team von fünf Historikerinnen und Historikern. «Bern – die Geschichte der Stadt im 19. und 20. Jahrhundert» ist ein anregendes Lesebuch, gleichzeitig aber auch ein wertvolles Nachschlagewerk: Ein 100-seitiger Anhang enthält Tabellen, Grafiken, Karten, eine Chronologie, einen Forschungsbericht, ein Literaturverzeichnis und ein Register.

Armand Baeriswyl
Stadt, Vorstadt und Stadterweiterung im Mittelalter
Archäologische und historische Studien zum Wachstum der drei Zähringerstädte Burgdorf, Bern und Freiburg im Breisgau

Schweizer Beiträge zur Kulturgeschichte und Archäologie des Mittelalters. Band 30. Basel, Schweizer Burgenverein, 2003. 356 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen und Übersichtsplänen. Fr. 75.–. ISBN 3-908182-14-X

Die auch als Dissertation vorgelegte Publikation von Armand Baeriswyl setzt sich mit der topografischen Entwicklung der mittelalterlichen Stadt durch Binnenwachstum, Erweiterungen und Vorstädte auseinander – und greift damit ein von der historischen und archäologischen Forschung wenig beachtetes Thema auf. Bislang nämlich hat sich die Stadtgeschichte vor allem mit Stadtgründungen und allfälligen Vorgängersiedlungen befasst, nicht aber mit den späteren Erweiterungen der Städte. Konkret geht der Autor in seiner detaillierten Untersuchung der drei Zähringerstädte Burgdorf, Bern und Freiburg im Breisgau folgenden Fragen nach: Wo und wann haben sich Stadterweiterungen und Vorstädte gebildet? Wie spielte sich der Prozess der Stadterweiterung konkret ab? Wer lebte in den Stadterweiterungen?

Gemeinde Triesen (Hrsg.)
Marienkapelle Triesen

Triesen/FL, Banzer Verlag, 2003. 72 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Fr. 29.–. Bezugsquelle: Gemeindeverwaltung Triesen, Dröschistrasse 4, FL–9495 Triesen, T 00423 399 36 36

Im Zuge der Restaurierung von 1964 war das Innere der Triesner Marienkapelle markant verändert worden. Nun, in den Jahren 2001 und 2002, erhielt das Kleinod durch eine gründliche Renovation wieder sein ursprüngliches Aussehen. Es wurde in das stimmungsvolle hochbarocke Gotteshaus aus der Mitte des 17. Jahrhunderts zurückgeführt.

Die sehr ansprechend und grosszügig aufgemachte Broschüre dokumentiert die Rückwandlung des «Kappilis» und würdigt die kulturhistorische Bedeutung des scheinbar unscheinbaren Bauwerks. Ausserdem werden im Zuge der Arbeiten gewonnene Erkenntnisse präsentiert, die Aufschlüsse auf die Baugeschichte der 350-jährigen Kapelle geben.

M. A. Guggisberg (Hrsg.)
Der spätrömische Silberschatz von Kaiseraugst in seinem historischen Kontext: Die neuen Funde
Silber im Spannungsfeld von Geschichte, Politik und Gesellschaft der Spätantike

Forschungen in Augst. Band 34. Basel, Schwabe, 2003. 432 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, Tabellen und Tafeln. Fr. 150.–. ISBN 3-7151-0034-6

Der Silberschatz von Kaiseraugst gehört zu den weltweit bedeutendsten Funden römischen Silbers. In der Monographie werden achtzehn neue Gefässe des Schatzes veröffentlicht, die dem Kanton Aargau 1995 aus einer anonymen Erbschaft ausgehändigt wurden.

Zahlreiche Inschriften belegen, dass ein Grossteil der Objekte kaiserliche Geschenke an hohe Offiziere sind. Mit dieser neuen Erkenntnis – so das Fazit des Forschungsteams unter der Leitung von Martin A. Guggisberg – wird erstmals an einem archäologischen Beispiel konkret sichtbar, welche wichtige Rolle das Edelmetall als Instrument politischer, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Machtansprüche im Herrschaftsgefüge der Spätantike spielte. Der Schatz von Kaiseraugst erweist sich damit als Kronzeuge für die Erschliessung der historischen Zusammenhänge am Übergang von der Spätantike zum Frühmittelalter.

Joachim Huber, Karin von Lerber
Handhabung und Lagerung von mobilem Kulturgut
Ein Handbuch für Museen, kirchliche Institutionen, Sammler und Archive

Schriften zum Kultur- und Museumsmanagement. Bielefeld, Transcript Verlag, 2003. 194 Seiten, kartoniert. Fr. 46.10. ISBN 3-89942-140-X

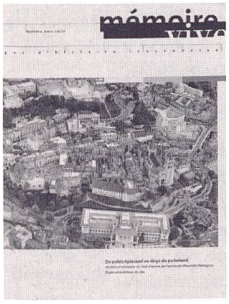
Im Zentrum dieses übersichtlich gegliederten Handbuchs stehen grundlegende Fragen, die sich bei der Einrichtung und beim Betrieb eines Depots oder Magazins für Kulturgüter stellen.

Teil 1 behandelt Standortwahl, Klima, Licht, Schädlingsproblematik, Lagertechnik, Hilfsmittel und verwendete Materialien.
Teil 2 ist gegliedert in allgemeine Kapitel zu Handhabung, Beschriftung, Lagerung, Transport und Unterhaltsreinigung von Objekten sowie zu Arbeits- und Kulturgüterschutz.
Teil 3 gibt detaillierte Hinweise zum Umgang mit einzelnen Objektgruppen. Ein Anhang bietet weiterführende Internet- und Literaturverzeichnisse sowie ein Glossar.

Mémoire Vive (Ed.)
Du Palais épiscopal au siège du parlament
Histoire et évolution du chef d'œuvre de l'architecte Alexandre Perregaux

Mémoire Vive. Pages d'histoire lausannoise. Numéro hors série, 2003. 114 pages, fig. en noir et blanc. Fr. 25.–. ISSN 1420-4703

Étude urbanistique du site. Contenu: La maison dite «Cour du Chapitre». Investigations archéologiques; Évolution du lieu jusqu'en 1850: l'apport du document et le contexte helvétique; Une évolution sans révolution. Le bâtiment du Grand Conseil de 1850 à 1970 – Sept projects de reconstruction;



Fragments de mémoire: notes sur les objets du Grand Conseil conservés au Musée cantonal d'archéologie et d'histoire; Étude urbanistique du secteur Cité-nord et proposition de périmètre d'implantation pour le nouveau parlement.

Hanni Schwab
Les artisans de l'âge du Bronze sur la Broye et la Thielle
Archéologie de la 2e Correction des Eaux du Jura – Vol 3.

Freiburger Archäologie. Band 16. Freiburg, Academic Press, 2003. 272 Seiten mit Graphiken und Plänen. Fr. 48.–. ISBN 2-8271-0919-0

Während der zwei Juragewässerkorrektionen wurde an der unteren Broye und der mittleren Zihl eine ganze Reihe von archäologischen Stätten entdeckt. Band 3 der Spezialreihe ist der Bronzezeit gewidmet. Präsentiert werden in der Publikation Werkzeuge, Waffen, Schmuck und Keramik, die von den seit 2200 v. Chr. im Dreiseenland wohnenden Handwerkern hergestellt wurden.

Vorgelegt werden zudem in römischen Niederlassungen entdeckte bronzezeitliche Keramik sowie eine beträchtliche Anzahl bronzezeitlicher Gegenstände, die entlang der Broye und der Zihl ausgegraben wurden. Eine Trouvaille ist die bedeutende Töpferei aus der späten Bronzezeit, welche am Zihlkanal in der Nähe von Le Landeron entdeckt wurde. Das dort geborgene Fundgut ist im Band integral publiziert.

Hanni Schwab
Ponts et ports romains sur la Broye inférieure et la Thielle moyenne
Archéologie de la 2e Correction des Eaux du Jura – Vol 4.

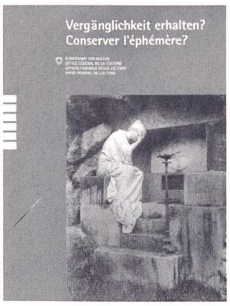
Freiburger Archäologie. Band 17. Freiburg, Academic Press, 2003. 272 Seiten mit Graphiken, Abbildungen und Plänen. Fr. 48.–. ISBN 2-8271-0962-X

Band 4 der Spezialreihe «Archéologie de la 2e Correction des Eaux du Jura» behandelt die Zeit der römischen Besetzung Helvetiens anhand der Darstellung der menschlichen Belegung der Ufer der unteren Broye und der mittleren Zihl. Zahlreich sind zur Römerzeit Anlegestellen und Häfen, ebenso Brücken und Strassen. Die wichtigste Brücke ist diejenige von Le Rondet über die Broye oberhalb von La Sauge. Unter Augustus erbaut, zur Zeit der Herrschaft des Tiberius verbreitert, war sie Teil einer bedeutenden Verkehrsader, die mit ihrem militärischen und handelsbezogenen Charakter die Errichtung eines Marktplatzes bewirkte: die Gründung des Forum Tiberii, der von Ptolemäus im zweiten Jahrhundert erwähnten römischen Helvetierstadt.

Bundesamt für Kultur
Vergänglichkeit erhalten? Conserver l'éphémère?
Schriftenreihe Denkmalpflege. Heft 1. Bern, 2003.

Hrsg. von der Sektion Heimatschutz und Denkmalpflege. 104 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen, Texte d/f. Fr. 20.–. Bezugsquelle: Bundesamt für Kultur, Hallwylstrasse 15, 3003 Bern. ISSN 1660-6523

Das erste äusserst gelungene Themenheft der Schriftenreihe Denkmalpflege ist dem



Umgang mit der Friedhofs- und Begräbniskultur gewidmet. Die Publikation beleuchtet Aspekte aus den Bereichen praktische Denkmalpflege, Kunstgeschichte, Brauchtum, Anthropologie und Kulturphilosophie. Die Beiträge stammen von der gleichnamigen Tagung 2001 des BAK und der EDK in Luzern.

Baukultur entdecken
Weinfelden – Ein Spaziergang mit dem Thurgauer Heimatschutz

Das Faltblatt ist kostenlos zu beziehen beim Schweizer Heimatschutz, Seefeldstrasse 5a, Postfach, 8032 Zürich, www.heimatschutz.ch

Auf dem Rundgang durch das Städtchen im Herzen des Kantons Thurgau können 21 Bauzeugen und Objekte bestaunt werden, vom historischen Gasthaus zum Trauben, dessen Ursprünge in das Jahr 1649 zurückreichen, und stolzen Bürger-

häusern im Ortskern über das Wärterstellwerk aus dem frühen 20. Jahrhundert bis hin zu modernen, funktionalen Bauten: Berufsbildungszentrum (BBZ) und Hallenbad aus dem Jahr 1980 und die Kehrichtsverbrennungsanlage (1997).

Schweizerische Kunstführer GSK
Serie 74,
Nummern 731 bis 740

Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK. Bern 2003. 32 bis 64 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Einzelhefte Fr. 8.– bis 12.–, Jahresabonnement: 92.–. Bestelladresse: Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK, Pavillonweg 2, 3001 Bern, T 031 308 38 38, gsk@gsk.ch, www.gsk.ch

731: Das Zisterzienserinnenkloster Magdenau (Bernhard Anderes, Hans Peter Mathis); **732:** Pfarrkirche St. Hilarius und Kapuzinerkloster in Näfels (Jürg Davatz); **733/734:** Das Benediktinerinnenkloster St. Johann in Müstair (Hans Rutishauser, Hans Rudolf Sennhauser,

Eduard Müller · Jakob Obrecht
Hans Stadler
Turm und Dörfli Silenen

Marèse Sennhauser-Girard); **735:** Turm und Dörfli Silenen (Eduard Müller, Jakob Obrecht, Hans Stadler); **736:** Die ehemalige Abtei Bellelay (Catherine Schmutz Nicod); **737:** Le vitrail des années 1930 dans la cathédrale de Lausanne (Sophie Donche Gay, Claire Huguenin); **738:** Die Kirchen von Marbach im Rheintal (Moritz Flury-Rova, Irene Hochreutener, Werner Kuster); **739:** Hospental am Gotthardpass (Thomas Brunner); **740:** Katholische Pfarrkirche St. Joseph in Neuenhof (Isabella Meili-Rigert).

publikationen

Periodica

as.
Archäologie der Schweiz, archéologie suisse, archeologica svizzera. 26.2003.4. 49 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Fr. 11.50 (Einzelheft), Fr. 45.– (Jahresabonnement). Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte, Petersgraben 9–11, 4001 Basel. ISSN 0255-9005

Aus dem Inhalt: Neue Erkenntnisse zum Neolithikum in der Nordwestschweiz (Dossier); Galvanokopie: Ausstellung der Goldbüste von Marc-Aurel im Ausland: eine Frage der Sicherheit?; Âge du Bronze: Défense et ostentation à Châtel d'Arruffens, Montricher (VD); Musée Schwab: Domestikation – vom Wildtier zum Haustier; SGUF-SSPA: La SSPA sous la loupe. Die SGUF: aus Distanz geschätzt.

Augusta Raurica
Römerstadt Augusta Raurica. Hrsg. von der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion des Kantons Basel-Landschaft. 2003/2. 16 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bezug: Stiftung Pro Augusta Raurica (PAR), Giebenacherstrasse 17, 4302 Augst, T 061 816 22 16, dorli.felber@bksd.bl.ch

Aus dem Inhalt: Grusswort der Landratspräsidentin; Geschenke des Kaisers in Zeiten der Krise; Mit Sachverstand und Muskelkraft – Hebe- und Versetztechniken in der römischen Architektur; Akte X.

BAK-Journal
Hrsg. vom Bundesamt für Kultur. 10/2003. 24 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Bestelladresse: Hallwylstrasse 15, 3003 Bern, T 031 322 92 66, www.kultur-schweiz.admin.ch ISSN 1660-1637

Aus dem Inhalt: Denkmalfacetten. Historische Zeugen mit Ausblick: Weltpostdenkmal und Welttelegrafendenkmal; Die Restaurierung eines barocken Kleinods als wirtschaftlicher Impuls im Bergdorf – die Kaplanei St. Karl in Hospental; Ganz in Stein gekleidet – das Oratorio del Sassello in Loco; Der Garten beim Palais Rechberg in Zürich; Die Gesamtsanierung der Alp Puzzetta; Die Konservierung der Ruine «Gesslerburg» in Küssnacht am Rigi.

Berichte zur Denkmalpflege in Niedersachsen
Veröffentlichung des Niedersächsischen Landesamtes für Denkmalpflege. 4/2003. 198 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Hameln, Niemeyer, 2003. €5.50 zuzüglich Versandspesen. www.niemeyer-buch.de ISSN 0720-9835

Aus dem Inhalt: Andreas Bauerochse: Kulturlandschaften – ein Beispiel aus Nordwestniedersachsen; Utz Böhner: Denkmalpflege und Marketing, ein Widerspruch?; Michael Braune: Fortbildungsveranstaltung zur Weiterverwendung historischer Baumaterialien; Gerhard Ermischer: Kulturlandschaft – mehr als ein Modewort.

Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde
Organ des Historischen Vereins des Kantons Bern. Heft 4/2003. 78 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 20.– (Einzelheft), Fr. 60.– (Abonnement). Bestelladresse: Claudia Schaedeli, Stadt- und Universitätsbibliothek Bern, Münstergasse 61, 3000 Bern 8, T 031 320 32 03. claudia.schaedeli@stub.unibe.ch ISSN 0005-9420

Aus dem Inhalt: Markus Schürpf: Ein Kulturgut im Dilemma. Über die Situation historischer Fotografien im Kanton Bern.

Bulletin IFS ITMS IRMS
Inventar der Fundmünzen der Schweiz. 10/2003. 48 Seiten. Fr. 10.–. Bestelladresse: Aarbergergasse 30, Postfach 6855, 3001 Bern, T 031 311 34 24, itms@bluewin.ch ISSN 1024-1663

Bulletin SIK 2/03
Hrsg. vom Schweiz. Institut für Kunstwissenschaft, Zollikerstrasse 32, 8032 Zürich. www.unil.ch/isea

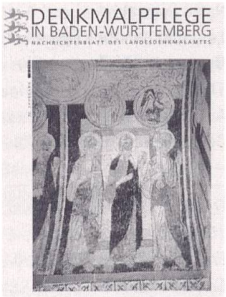
Aus dem Inhalt: Das SIK – eine erfolgreiche Ganzheit: Ein Einblick in die gegenwärtigen Aktivitäten des Instituts.

Collage
Zeitschrift für Planung, Umwelt und Städtebau hrsg. vom Fachverband der Schweizer Raumplanerinnen und Raumplaner FSU. 6/03: Partizipation und Mediation. 32 Seiten. Fr. 16.– (Einzelheft), Fr. 85.– (Abonnement, Studierende Fr. 20.–). FSU Verlag, Postfach 5653, 3001 Bern, T 031 380 76 66.

Conservation
The Getty Conservation Institute Newsletter. Vol. 18, Number 3 2003. A Free, Meandering Brook. Thoughts on Conservation Education. 32 Seiten. mit Abbildungen. The Getty Conservation Institute, 1200 Getty Center Drive, Suite 700, Los Angeles, CA 90040-1684 USA, www.getty.edu

---

Denkmalpflege in Baden-Württemberg
Nachrichtenblatt des Landesdenkmalamtes. 4/2003. 80 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Kostenloser Bezug bei Landesdenkmalamt Baden-Württemberg, Mörikestrasse 12, D-70178 Stuttgart oder http://www.landesdenkmalamt-bw.de/nachrichtenblatt-online/index.php



Aus dem Inhalt: Geschichte der badischen Denkmalpflege und ihrer Dienststellen Karlsruhe, Strassburg und Freiburg; Die Wandmalereien im Chor der Nikolauskirche von Lampoldshausen. Programm, Restaurierungsgeschichte und Konservierung; Unesco-Welterbe: Lust und Last?! Reichenau-Tagung 20. bis 22. März 2003.

Denkmalpflege-Informationen
Publikation des Bayrischen Landesamtes für Denkmalpflege. Ausgabe B 126, November 2003. 88 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: Hofgraben 4, D-80539 München, pressestelle@blfd.bayern.de, www.blfd.bayern.de ISSN 1617-3155

Aus dem Inhalt: Denkmalpflege-Jahrestagung: Fördermittel und Qualitätssicherung; Martin Nadler: Hochwasser und Bodendenkmalpflege – Beiträge zu einer aktuellen Problematik; Manfred Mosel: Inventarisation – Die Mutter aller Denkmalkunde.

Denkmalschutz-Informationen
Hrsg. vom Deutschen Nationalkomitee für Denkmalschutz bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. 27. Jahrgang, 4/2003. 100 Seiten. Bestelladresse: Graurheindorfer Strasse 198, D-53117 Bonn, www.nationalkomitee.de

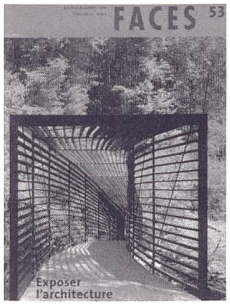
Aus dem Inhalt: Liste der von der EU geförderten Kulturprojekte im Internet; Programm Städtebaulicher Denkmalschutz – eine Bilanz; «Eine Zukunft für unsere Vergangenheit – Denkmalpflege im Wandel». Dreissig Jahre Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz; Seminar «Strategien städtischer Entwicklung – Baukultur als touristische Destination».

European Cultural Heritage Review
Europa Nostra. Pan-European Federation for Heritage. No 5/2003. 88 Seiten mit zahlreichen Farbabbildungen. € 7.–/Fr. 11.–. Bestelladresse: Lange Voorhout 35, NL-2514 EC Den Haag, T +31 70 302 40 51/55/57, office@europanostra.org, www.europanostra.org

Aus dem Inhalt: L'Europe de la vigne: Olivier de Trazegnies: La civilisation du vin: son histoire et sa signification; Carlos Falcó: Vignobles, paysage et architecture en Europe; Christophe de Planta: Les châteaux et vignobles suisses: le maintien d'une tradition viticole.

Faces
Journal d'architecture. Une Publication de l'Institut d'architecture de l'Université de Genève. Numéro 53, Hiver 2003-2004. 64 104 pages, fig. en noir et blanc et en

couleurs. Fr. 26.– (un numéro), Fr. 95.– (Abonnement, Etudiants Fr. 75.–). Commande: Route de Drize 7, 1227 Carouge/Genève, T 022 379 07 64, faces@archi.unige.ch ISSN 0258-6800



Contenu: Elena Cogato Lanza: Exposer l'architecture; Philip Ursprung: Les choses ne parlent pas par elles-mêmes – «Herzog & de Meurons: Archéologie de l'imaginaire»; David Ripoli: Architectures sans fondations – Eléments d'histoire sur le musée des fragments.

Heimatschutz – Sauvegarde
Publikation des Schweizerischen Heimatschutzes. 4/03, November 2003. 32 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Fr. 20.– (Abonnement). Bestelladresse: Redaktion «Heimatschutz» Postfach, 8032 Zürich, T 01 254 57 00, info@heimatschutz.ch, www.heimatschutz.ch ISBN 0017-9817

Aus dem Inhalt: Verdichten im Siedlungsraum: Heidi Haag: Es besteht weiterhin Handlungsbedarf; Ursula Rellstab: Dichtes Bauen verlangt viel Landschaft; Pierre-Alain Rumley: Verstädterung begrenzen; Marco Badilatti: Sursee: Städtebauliches Lehrstück.

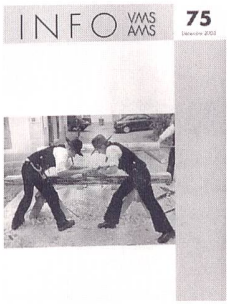
Les fiches – Ville de Fribourg
Recensement des biens culturels immeubles du canton de Fribourg. Troisième série 2003. Fr. 4.– (une fiche), Fr. 30.– (Abonnement, la série de 8 fiches). Commande: Chemin des Archives 4, 1700 Fribourg, T 026 305 12 94.

Contenu: Rue Pierre-Aeby 16; Route des Alpes 2–4; Place du Petit-St-Jean 7; Boulevard de Perolles 2; Habitations Collectives de la «Fraternelle»; Boulevard de Perolles 68; Boulevard de Perolles 4–16; Grand-Rue 14.

ICOMOS NOUVELLES / NEWS
Conseil International des Monuments et des Sites. Volume 12, Numéro 2, Décembre 2003. Commande: ICOMOS, 49-51 rue de la Féderation, F-75015 Paris, T +33 (0)1 45 67 67 70, secretariat@icomos.org, www.international.icomos.org

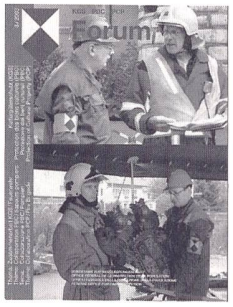
Contenu: Convention de la Haye: «Protection des biens culturels en cas de conflits armés et contre leur destruction intentionnelle»; ICOMOS-Autriche et le Patrimoine mondial.

Info VMS AMS
Mitteilungsblatt des Verbandes der Museen der Schweiz. Nr. 75, Dezember 2003. 76 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: Geschäftsstelle VMS und ICOM Schweiz, Josef Brülisauer, Schweizerisches Landesmuseum, Postfach 6789, 8023 Zürich, T 01 218 65 88; www.vms-ams.ch



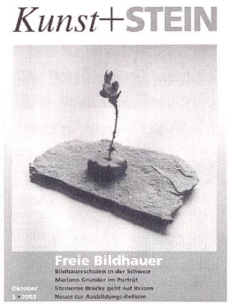
Aus dem Inhalt: Alessandra Ferrini Giordano: Das Museo in Erba bei Bellinzona; Arlette Mottaz Baran: Premiers résultats de la recherche consacréé aux publics et musées suisses; Sibylle Maurer: Wie wird das Verkehrshaus der Schweiz von Lehrpersonen als ausserschulischer Lern- und Erlebnisort wahrgenommen?

KGS Forum
Hrsg. vom Bundesamt für Zivilschutz BZS, Sektion Kulturgüterschutz KGS, 3/2003. 68 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, T 031 322 52 74, www.zivilschutz.ch, www.kulturgueterschutz.ch



3/2003: Zusammenarbeit KGS/Feuerwehr: David Gysler: Les sapeurs-pompiers et la protection des biens culturels; Jürg Keller: Prävention und Lehren aus dem Grossbrand 1997 in der Berner Altstadt; Rino Büchel: Besserer Schutz für Kulturgut im Schadenfall.

Kunst + Stein
Hrsg. vom Verband Schweizer Bildhauer- und Steinmetzmeister VSBS. 32 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 91.– (Nichtmitglieder, Fr. 95.– VSBS-Mitglieder). Bestelladresse: IPO Service AG, Industriestrasse 37, 3178 Bösingen, T 031 740 97 82. ISBN 0023-5458



Aus dem Inhalt: Boomende Kurse zeigen Interesse an der Bildhauerei; Bildhauer – ein Beruf soll neu erfunden werden; Sparübung in der Denkmalpflege.

Mittelalter / Moyen Age
Zeitschrift des Schweizer Burgenvereins, 4/2003. 40 Seiten. Bestelladresse: Blochmonterstrasse 22. 4054 Basel, T 061 361 24 44, www.burgenverein.ch ISSN 1420-6994

Aus dem Inhalt: Historische Brücken – Eine Einführung; Christian Bader: Holzpfähle in der Thur bei Andelfingen – Zeugen einer langen Brückengeschichte; Hansjörg Brem, Daniel Steiner und Monika Zutter: Die alte Thurbrücke von Bischofszell – ein teures Stück Architektur.

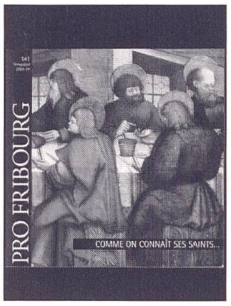
Patrimoine Fribourgeois – Freiburger Kulturgüter
Zeitschrift des Amtes für Kulturgüter. Nr. 15, November 2003. 74 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 20.–. Bestelladresse: Chemin des Archives 4, 1700 Fribourg, T 026 305 12 90, laupers@fr.ch

Aus dem Inhalt: Das Landgut Sonnenberg bei Rechthalten; La chapelle de Montban à Farvagny; Le salon rococo de l'ancienne maison Reyff à Fribourg; Bois Murat, un jardin d'Achille Duchêne à Corminboeuf et Matran.

Patrimoine Mondial – la lettre
Centre du patrimoine mondial de l'unesco. Numéro 41, Septembre-Octobre 2003. Commande: 7, Place de Fontenoy, 75352 Paris 07, France. wheditor@unesco.org, http://whc.unesco.org ISSN 1020-0614

Contenu: Le patrimoine mondial au Ve Congrès mondial des parcs de l'UICN; Aide de l'Agence spatiale européenne à la conservation du patrimoine mondial; Liste du patrimoine mondial en péril: sites inscrits, sites retirés; Trente-cinq biens inscrits sur la Liste du patrimoine mondial en péril.

Pro Fribourg
Trimestriel, No. 141, 2003 – IV Ed. Pro Fribourg, Méandre Éditions, Fribourg 2003. 104 pages, fig. en noir et blanc et en couleurs, Fr. 25.–. ISSN 0256-1476



Contenu: Le Paradis vidé et repeuplé; Bousculade à la cathédrale.

Restauro
Zeitschrift für Kunsttechniken, Restaurierung und Museumsfragen, 8/2003 und 1/2004. 72 respektive 66 Seiten mit überwiegend Schwarz-Weiss-Abbildungen. € 16.– (Einzelhefte), € 122.40.– (Abonnement). Callwey Verlag, Streitfeldstrasse 35, D-81673 München, T +49 89/43 60 05-0, www.restauro.de ISSN 0933-4017

Aus dem Inhalt: **8/2003:** Museumsboom in Österreich; Verbräunung mittelalterlicher Glasmalereien; Stärkeether in der Restaurierung; Ölpolitur auf Möbeloberflächen. **1/2004:** Nach der Flutkatastrophe; Verpackung empfindlicher Holz- und Lackobjekte; Massenproduktion im 18. Jahrhundert; Eine altägyptische Perücke.

publikationen

Rundbrief Fotografie
Hrsg. von der Arbeitsgruppe «Fotografie im Museum» des Museumsverbandes Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit zahlreichen weiteren Institutionen. Vol. 10, No. 4 / N.F. 40 / 2003. 48 Seiten. € 15.– (Einzelheft), € 45.– (Abonnement). Bezugsquelle: Wolfgang Jaworek, Liststrasse 7 B, D-70180 Stuttgart, w.jaworek@fototext.s.shuttle.de
ISSN 0945-0327

Aus dem Inhalt: Europas Foto-Erbe III: Österreich: Einblicke in Wiener Fotosammlungen; DE-Dresden: Zur Restaurierung flutgeschädigter Fotos im Dresdner Druck- und Verlagshaus; DE-Erfurt: «Die DDR im Bild».

---

werk, bauen + wohnen
Hrsg. vom Bund Schweizer Architekten BSA, 11 und 12/2003. 82 respektive 76 Seiten mit zahlreichen überwiegend farbigen Abbildungen. Fr. 25.– (Einzelheft), Fr. 200.– (Abonnement). Bestelladresse: Zollikofer AG, Fürstenlandstrasse 122, 9001 St. Gallen, T 071 272 73 47, wbw@zolliker.ch, www.werkbauenundwohnen.ch
ISSN 0257-9332

Aus dem Inhalt: 11: et cetera, Schulen in Zürich und Eschenbach, Bibliothek in Lausanne, Gefängnisarchitektur; 12: Bahnhöfe: Bahnhof und Passage, Basel, Worb, Zürich, Lille, Arnheim, Berlin.

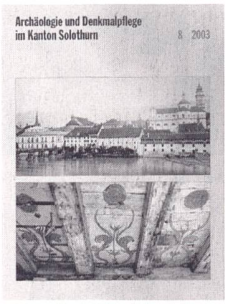
ZAK
Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte, Band 60, 2003, Heft 1/2 und 3. 232 respektive 64 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 20.– (Einzelheft), Jahresabonnement Fr. 55.– (Inland), Fr. 80.– (Ausland). Bestelladresse: Verlag Karl Schwegler, Hagenholzstrasse 71, Postfach, 8050 Zürich.
ISSN 0044-3476

Aus dem Inhalt: **Heft 1/2:** «Zwischen Rhein und Rhone – verbunden und doch getrennt?», Publikation zum interdisziplinären Fachkolloquium im Schweizerischen Landesmuseum Zürich und im Musée national suisse – Château de Prangins unter Mitwirkung des Forums Helveticum, 4. bis 7. Dezember 2001. **Heft 3:** Eine kurze Heilsgeschichte: Zur Narration des Heidnischwerks mit der sakralen Einhornjagd von 1480; Les peintures murales du cloître d'Abondance: histoire d'un succès précoce; Der Freskenfund aus der Pfarrkirche Santi Nazario e Celso von Airolo.

Jahresberichte

Archäologie – Denkmalpflege – Geschichte
Jahrbuch 21/2003 der Historischen Gesellschaft Luzern.

Aus dem Inhalt: Luzerner Herrschaft in der Krise. Haltungen, Erwartungen und Handlungsspielräume in der Zeit des Bauernkrieges 1653. André Holenstein: Der Schweizerische Bauernkrieg von 1653 – ein Überblick; Andreas Suter: Kollektive Erinnerungen an historische Ereignisse – Chancen und Gefahren; Gregor Egloff: Alternativen zum Krieg?; Marco Polli-Schönborn: «Oben-



bleiben»; Andreas Ineichen: Innovative Bauern und ihre Überlebensstrategien; Jahresberichte von Denkmalpflege und Archäologie im Kanton Luzern 2002. 208 Seiten mit teils farbigen Abbildungen.

Staatsarchiv Luzern, Schützenstrasse 9, Postfach, 6000 Luzern 7, T 041 228 53 65, F 041 228 66 63, staatsarchiv@lu.ch

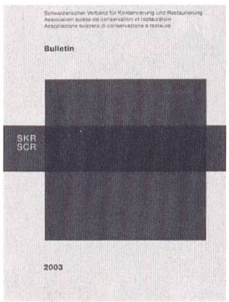
Archäologie und Denkmalpflege im Kanton Solothurn 8/2003
Jahresberichte von Kantonsarchäologie und Denkmalpflege Solothurn 2002.

Aus dem Inhalt: Marc Schaefer: Die Brosy-Orgel von 1788 in Eriswil.

78 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen. Amt für Denkmalpflege und Archäologie, Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn, T 032 727 25 77
ISBN 3-9521245-6-7
ISSN 1422-5050

Bulletin SKR SCR 2003
Schweizerischer Verband für Konservierung und Restaurierung (SKR).

Aus dem Inhalt: Jahresbericht 2002/2003; Protokoll der Generalversammlung des SKR 2002; Hinweis zu den Fachtagungen 2003 und 2004; Tagung «Das Depot – eine Gefahr für die Objekte?». 32 Seiten.



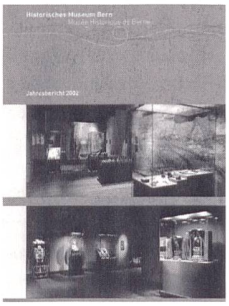
Bezugsquelle: SKR/SCR Sekretariat, Brunngasse 60; Postfach, 3000 Bern 8, T 031 311 63 03, info@skr.ch, www.skr.ch

Denkmalpflege im Kanton Schwyz 2002/2003
Jahresbericht der kantonalen Denkmalpflege Schwyz für das Geschäftsjahr 2002/2003. Sonderdruck aus den Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz, Heft 95 (2003). 22 Seiten mit überwiegend Schwarz-Weiss-Abbildungen.

Amt für Denkmalpflege, Kollegiumstrasse 30, Postfach 2201, 6431 Schwyz. T 041 819 20 65, F 041 819 20 65, www.sz.ch/kultur

---

Historisches Museum Bern
Jahresbericht 2002.
30 Seiten mit zahlreichen Abbildungen.
Helvetiaplatz 5, Postfach, 3000 Bern 6, T 031 350 77 11, info@bhm.ch, www.bhm.ch



Jurassica 16/2002 – Annuaire du CER
Rapports d'Activité; Etudes, recherches et bilans: Stéphane Berdat: Jura 02:le Jura à Expo 02; Eric Fluckiger et Christelle Godat: Le Glossaire des patois de la Suisse romande et le canton du Jura; André Christe: Rapport de mon séjour dans l'atelier jurassien de la Cité internationale des arts à Paris; Roger Monnat: Germain Viatte, un médecin dans la cité. 60 pages fig. en noir et blanc.

Publié sous les auspices du Département de l'Education par la Commission du Centre d'études et de recherches CER, Hôtel des Halles, Porrentruy. Fr. 17.– (abonnement), Fr. 20.– (le numéro). Administration: Office de la culture, case postale 64, 2900 Porrentruy 2.
ISSN 1424-1412

Musée cantonal d'archéologie et d'histoire
Rapport d'activité 2002.
24 Seiten.

Palais de Rumine, Place de la Riponne 6, 1005 Lausanne, T 021 316 34 30, musee.archeologie@serac.vd.ch, www.lausanne.ch/archeo

---

Topiaria helvetica
Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Gartenkultur (SGGK) 2003.
124 Seiten mit Abbildungen.
Fr. 50.– (für Mitglieder der SGGK im Jahresbeitrag inbegriffen).

Bezugsquelle: Druckerei Kocherhans AG, Reinhardstrasse 19, 8008 Zürich.
ISSN 1424-9235